



Gefördert von der Europäischen Union mit Mitteln
aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung
EFRE (INTERREG)

gemeinsam grenzenlos gestalten

INTERREG
Österreich-Bayern
2014-2020



MÖGLICHE ZIELE FÜR NATURERLEBNISTAGE FÜR SCHULKLASSEN IM GEBIET DER EUREGIO

Vorwort/Intention

Die EuRegio-Facharbeitsgruppen „Naturschutz und Umweltentwicklung“ sowie „Bildung“ haben die Idee entwickelt, pädagogisch wertvolle Ziele und Einrichtungen in der EuRegio Salzburg – Berchtesgadener Land – Traunstein für Naturerlebnistage der Schulen zusammenzustellen.

Gerne geben wir Ihnen hiermit einige Vorschläge als Anregung für Projekt- und/oder Wandertage mit naturpädagogischem Mehrwert an die Hand. Es würde uns freuen, wenn Sie den einen oder anderen Vorschlag aufgreifen und einen Naturerlebnistag mit Ihren Schülerinnen und Schülern planen und durchführen.

Das Projektteam wünscht Ihnen viel Freude und anregende Erkenntnisse beim Kennenlernen und Erforschen von Naturerlebnissen in der EuRegio Salzburg – Berchtesgadener Land – Traunstein!

Gemeinsame Aktivitäten einer bayerischen und einer Salzburger Schulklasse werden von der EuRegio mit einem Zuschuss von maximal € 200,-- pro Veranstaltung unterstützt.

Moorerlebnis:

1. Wenger Moor

(siehe auch EuRegio-Broschüre Moor&Torf: Nr: 6)

Homepage: www.salzburger-seenland.at/seen-orte/orte/koestendorf-bei-salzburg/wenger-moor

Ansprechpartner: Josef Wengler (Wanderführer)

T: 0043/6216/6370, 0043/664/143 10 08

E-Mail: jg.wengler@pr-link.at

- geführte Wanderung mit Bio-Bauer und geprüftem Natur- und Landschaftsführer
- Themenweg mit Informationstafel
- Aussichtsplattform



Anfahrt:

Bahn von Salzburg Hbf – Weng, zu Fuß wenige Minuten bis zum Bio-Bauer Josef Wengler

2. Weidmoos

(siehe auch EuRegio-Broschüre Moor&Torf: Nr: 2)

Homepage: www.weidmoos.at/

Ansprechpartner: Johann Gießner (Wanderführer)

T: 0043/664/400 87 33,

E-Mail: gemeinde@lamprechtshausen.at

Ansprechpartner: Bernhard Riehl (Projektleiter)

T: 0043/662/80425517,

E-Mail: bernhard.riehl@salzburg.gv.at

- Führung entlang eines Themenweges und Filmpräsentation in der „Infostelle Weidmoos“
- Vogelparadies, Aussichtsturm
- Naturfilm über das Weidmoos zur Vor-/Nachbereitung des Besuches für Schulen gratis (solange der Vorrat reicht – zu bestellen unter naturschutz@salzburg.gv.at)



Anfahrt:

Lokalbahn S1 von Salzburg Hbf – Lamprechtshausen oder St. Georgen, weiter mit dem Rad in 10-15 Min. ins Weidmoos

3. Ainringer Moos

(siehe auch EuRegio-Broschüre Moor&Torf: Nr: 13)

Homepage: www.ainringer-moos.de/

Ansprechpartner: Max Gaisreiter

T: 0049/8654/9091

E-Mail: reservierungen@ainringer-moos.de

- Moor- Erlebnispfad: Informationstafeln und Erlebnisstationen mit physikalischen Experimenten, Such- und Gedächtnisspielen sowie Riech- und Tasträtsel
- Torfmuseum
- Aussichtsturm
- Fahrten mit der Feldbahn



Anfahrt:

S3/S4 Ainring/Mitterfelden auf der Strecke Salzburg – Freilassing – Berchtesgaden, ca. 20 Min. zu Fuß

4. Bürmooser Moor

(siehe auch EuRegio-Broschüre Moor&Torf: Nr: 3)

Homepage:

www.salzburgerland.com/de/magazin/moorwanderungen-ein-spaziergang-im-zauberwald/

T: 0043/6274/4718, E-Mail: r.kaiser@sbg.at

- Führungen mit geprüften Natur- und Landschaftsführern
- Fahrten mit der Bockerlbahn



Anfahrt:

Lokalbahn S1 von Salzburg Hbf - Bürmoos, wenige Minuten zum Kindergarten (Ausgangspunkt)

5. Inzeller Moor-Erlebnis-Pfad

(siehe auch EuRegio-Broschüre Moor&Torf Nr. 12)

Flyer im Internet unter www.inzell.de/moor-erlebnispfad/

Ansprechpartner: Inzeller Touristik GmbH

T: 0049/8665/9885-0

E-Mail: info@inzell.de

- Moor-Erlebnispfad mit 27 Stationen zum Ausprobieren, Erleben und Staunen
- Moorexpedition
- Zeitreise



Anfahrt:

Busverbindungen (z. B. ab Bahnhof Bad Reichenhall oder Traunstein) Regionalverkehr Oberbayern (RVO) Nr. 9526, Haltestelle Schwarzberg

Weitere Moore siehe EuRegio-Broschüre Moor&Torf:

www.euregio-salzburg.info/broschueren/moor-torf/

National- und Naturparke:

1. Nationalpark Berchtesgaden

Homepage: www.nationalpark-berchtesgaden.bayern.de/

Ansprechpartnerin: Andrea Heiß

T: 0049/8652/9686-126,

E-Mail: andrea.heiss@npv-bgd.bayern.de (schriftliche Anmeldung)

- Geführte Wanderungen zu zahlreichen Themen (Winter- und Sommerwanderprogramm)
- Fachexkursionen in zahlreiche Gebiete mit unterschiedlich wählbaren Inhalten und je nach Zielgruppe abgestimmter Dauer
- Umfangreiches Umweltbildungsangebot, auf den Lehrplan abgestimmte Programme (auch indoor)
- Nationalpark-Haus in Berchtesgaden als zentrales Informationszentrum sowie fünf Informationsstellen an den Eingängen und Besucherschwerpunkten mit Ausstellungen, Filmen und attraktivem Außengelände



Anfahrt:

Siehe website (Anreiseplaner)

2. Nationalpark Hohe Tauern/ Nationalparkzentrum Mittersill

Homepage: www.hohetauern.at/

Ansprechpartnerin: Maria Kalcher

T: 0043/6562/40849-33,

E-Mail: nationalpark@salzburg.gv.at

- „Mobile Naturparkschule“ – einwöchiges Unterrichtsprogramm für SchülerInnen der 3./4. Klasse Volksschule und 1./2. Klasse Hauptschule bzw. Gymnasium. Dabei unterrichten Nationalpark-Ranger die SchülerInnen sowohl in den Klassenzimmern als auch in der Natur zu einem bestimmten Schwerpunktthema (Wasserschule, Klimaschule).
- Projektwochen für SchülerInnen und LehrerInnen – Projektstage zu unterschiedlichen Themen (geführte Wanderungen)
- Nationalparkwerkstatt – Experimentieren mit naturwissenschaftlichen Fragestellungen (Hollersbach)
- Besucherinformationsstellen mit multimedialer Aufbereitung
- Lehrwege (nicht geführt)



Homepage: www.nationalparkzentrum.at/
 Ansprechpartnerin: Maria Kalcher (siehe auch Kontaktdaten Nationalpark Hohe Tauern)
 T: 0043/6562/40939, E-Mail: info@nationalparkzentrum.at

- 8 Erlebnisstationen (eine Wanderung durch den Nationalpark von einem Lebensraum in den nächsten)
- Führungen für Gruppen auf Anfrage (eventuell auch in Kombination mit dem hauseigenen Science Center)



Anfahrt:

Bahn von Salzburg - Mittersill, zu Fuß etwa 10 Min. bis zum Nationalparkzentrum Mittersill

3. Naturpark Weißbach

Homepage: www.naturpark-weissbach.at/
 Ansprechpartner: David Schuhwerk
 T: 0043/6582/8352-12,
 E-Mail: info@naturpark-weissbach.at

- Wander- und Exkursionsprogramme
- Projektstage für SchülerInnen und LehrerInnen zu unterschiedlichen Themen (geführte Wanderungen, Naturparkwerkstatt) mit geprüften NaturparkführerInnen
- Besucherinformationsstellen (Schaustadel, Käsehütte, Kallbrunnalm) und Themenwege (Landschaftserlebnisweg, Seisenbergklamm, walden.) für perfektes Naturerlebnis auf eigene Faust
- Almerlebnisbus (verbindet Naturpark Weißbach und Nationalpark Berchtesgaden)



Anfahrt:

Bus 260 von Salzburg Hbf - Weißbach
 Almerlebnisbus 847 (grenzüberschreitende Verbindung von Ramsau/Hintersee über den Hirschbichl nach Weißbach)

4. Naturpark Buchberg (Mattsee)

Homepage: www.naturpark-buchberg.at
 T: 0043/664/9682325
 E-Mail: hiaber@aon.at

- 6 Themenwege sternförmig auf den Buchberg
- Gipfelrundweg mit kleinem Aussichtsturm, Gehölzschaukelände, Spiel und Grillplatz (Gipfel 801 m)
- Keltengräber
- Veranstaltungsprogramm und individuelle Erlebnisführungen



Anfahrt:

Bus 120 von Salzburg Hbf - Mattsee

5. Biosphärenreservat Berchtesgadener Land

Homepage: www.brbgl.de/bildung/angebote-fuer-schulen/
Ansprechpartnerin: Meike Krebs-Fehrmann
T: 0049/8654/30946-11; E-Mail: meike.krebs-fehrmann@reg-ob.bayern.de bzw. siehe auch Mailadressen der Ansprechpartnerinnen für Einzelprogramme auf Website

- Exkursion ins landschaftliche Umfeld der jeweiligen Schule: vor jedem Aktionstag erfolgt zur Absprache von Lernziel und Exkursionsablauf eine Vorexkursion mit der jeweiligen LehrerIn (z. B. Tag der Artenvielfalt)
- Bildung für nachhaltige Entwicklung: eine Pädagogin kommt in die Schule und gestaltet in Absprache mit der Lehrkraft ein Nachhaltigkeitsthema (z.B. Klimadetektive)
- Schule auf der Alm: Eine Almführerin begleitet die Klasse auf die Alm (praktische Almarbeiten mit einer Sennerin)
- Schule für's Leben – in Werkstatt, Küche und am Bauernhof: In Kooperation mit der Solidargemeinschaft BGL voraussichtlich ab Oktober 2011



Anfahrt:

Verwaltung im Max Aicher Businesscenter in Freilassing, Durchführung der Veranstaltungen je nach Zielsetzung an unterschiedlichen Lernorten

Museen:

1. Haus der Natur

Homepage: www.hausdernatur.at/de/schulprogramme

T: 0043/662/842653-0,

E-Mail: office@hausdernatur.at

- Führungen zu jedem im Haus präsentierten Themenbereich
- Schulprogramme zu naturkundlichen Themen – selbstständiges Experimentieren und Forschen
- Science Lab: eigenständige Forscher- und Experimentierprogramme mit naturwissenschaftlichen Fragestellungen
- Über 25 thematische Ausstellungen in über 80 Schauräumen
- Aquarium und Reptilienzoo
- Science Center mit 80 Experimentierstationen aus Physik und Technik
- Sternwarte am Haunsberg
Ansprechpartner: Helmut Windhager
vega-sternwarte@hausdernatur.at



Anfahrt:

Bus Linie 1 von Salzburg Hbf – Mönchsbergaufzug, zu Fuß wenige Min. bis zum Museum

Bus Linie 24 von Freilassing – Sbg./Hanuschplatz, zu Fuß wenige Min. bis zum Museum

Watzmannexpress von Berchtesgaden – Sbg./Theatergasse, zu Fuß wenige Min. bis zum Museum

S-Bahn von Berchtesgaden oder Saalfelden – Hst. Mülln, zu Fuß wenige Minuten bis zum Museum

Achtung! Keine Zufahrtsmöglichkeit für Reisebusse

2. Haus der Berge

Homepage: www.haus-der-berge.bayern.de/

T: 0049/8652/979060-0

E-Mail: hausderberge@npv-bgd.bayern.de

Das Haus der Berge versteht sich als „Tor zum Nationalpark Berchtesgaden“. Es bietet Informationen zur Vor- und Nachbereitung des Besuchs im Schutzgebiet.

- Programme im Bildungszentrum (Wasser-, Wald- und Wiesenwerkstatt, Almleben, Felswerkstatt, Mit allen Sinnen, Natur schmeckt, ...)
- Interaktive Programme im Gelände (Wasserforscher, Walddetektive, Geologie zum Anfassen, Wildnis entdecken,...)
- Fachexkursionen im Gelände (Steinadler – König der Lüfte, Rund um die Alm, Dem Murmeltier auf der Spur,...)

Ausstellung für Schulklassen kostenlos!



Anfahrt:

Mit der Berchtesgadener Land Bahn von Salzburg Hbf oder mit dem Bus nach Berchtesgaden Bahnhof, zu Fuß ca. 15 Min. zum Museum.

3. Südostbayerisches Naturkunde- und Mammut-Museum Siegsdorf und SteinZeit Siegsdorf

Homepage: www.museum-siegsdorf.de

Ansprechpartner: Dr. Robert Darga

T: 0049/8662/13316,

E-Mail: mammut@museum-siegsdorf.de

- 250 Millionen Jahre Erdgeschichte und Alpenentstehung; Chiemgauer Fossilien – Zeugen aus vergangenen Meeren
- Film zur Eiszeit im Bereich des Inn-Chiemsee-Gletschers
- Führungen durch alle Abteilungen, auch Alpen-Gletscher-Spezialführung
- Lehrerhandreichung kostenlos – bitte anfordern

Homepage: steinzeit-siegsdorf.de

T: 0049/8662/13316

E-Mail: mammut@museum-siegsdorf.de

- Alle museumspädagogischen Programme mit halbstündiger Führung im Naturkunde- und Mammut-Museum Siegsdorf
- Steinzeit-Schnupperkurs – passend zum Lehrplan
- SteinZeitGarten mit Feuerstelle, Fossilien-Kiesgrube und Lehmbackofen
- Baukastensystem für individuelle Programmgestaltung



Anfahrt:

Bahn von Salzburg Hbf über Traunstein nach Siegsdorf, zu Fuß wenige Min. bis zum Museum bzw. zur SteinZeit

4. Salzburger Freilichtmuseum Großgmain

Homepage: www.freilichtmuseum.com

Ansprechpartnerin: Monika Brunner-Gaurek

T: 0043/662/850011-14

E-Mail: monika.brunner@freilichtmuseum.com

Museumspädagogische Programme u. a.

- „Auf den Spuren besonderer Schmetterlinge und Streuwiesen“
- „Explosiv: - Wer rettet die Schmetterlinge am Untersberg?“
- Erlebnisweg zum Thema Schmetterlinge und Streuwiesen



Anfahrt:

Postbus 180 von Sbg. Hbf nach Großgmain/Freilichtmuseum

5. Erz der Alpen UNESCO Global Geopark (mit den Orten Bischofshofen, Mühlbach, St. Veit und Hüttau)

Homepage: geopark-erzderalpen.at

Ansprechpartner: Tourismusverband Bischofshofen

T: 0043/6462/2471, E-Mail: info@bischofshofen.com

oder Besucherzentrum Geopark, T: 0043/6462/20291,

E-Mail: besucherzentrum@bischofshofen.com

- Geopark Besucherzentrum in Bischofshofen - Erlebnisreise in die Welt der bunten Erze
- Geführte Wanderungen am Erzweg sowie Stadt- & Schanzenführungen
- Besuch der Schaubergwerke, Besucherstollen, Schurfbaue und „Löcher“ in den Geoparkgemeinden Bischofshofen, Mühlbach, St. Veit und Hüttau



© TVB Bischofshofen

Anfahrt:

Bahn von Sbg. Hbf nach Bischofshofen, zu Fuß ca. 20 Minuten zum Geopark Besucherzentrum

6. Museum Bramberg

Homepage: www.museumbramberg.at

Ansprechpartnerin: Waltraud Voithofer

T: 0043/6566/7678 oder 0043/664/3609602

E-Mail: info@museumbramberg.at

- Nationalparkausstellung „Smaragde und Kristalle“
- Volkskulturausstellung „Mensch und Kultur“
- Imkereiausstellung
- Freiluftbereich mit Backofen, Rechenmacherhütte, Venetianergatter und Holzknechthütte



Anfahrt:

Bahn von Sbg. Hbf nach Zell am See und weiter mit Bahn oder Bus nach Bramberg, kurzer Fußweg zum Museum

7. Marmormuseum Adnet

Homepage: marmormuseum.adnet.at

T: 0043/664/9119412

E-mail: marmormuseum@adnet.info

- Vermittlungsprogramme „Auf den Spuren von Marmoris“ und „Der rote Schatz von Adnet“
- Abbau, Bearbeitung und Transport des Marmors
- Fossilien und geologische Besonderheiten
- Marmorweg
- Skulpturengarten



Anfahrt:

Bahn von Sbg. Hbf nach Hallein (Regionalexpress), weiter mit dem Postbus 450 nach Adnet/Ortsmitte

Unter Tag:

1. Lamprechtshöhle (St. Martin bei Lofer)

Homepage: www.naturgewalten.at/lamprechtshöhle/
für die Schauhöhle:

T: 0043/6582/8343, E-Mail: info@naturgewalten.at

- Führungen im erschlossenen Teil der Höhle

Homepage: www.lamprechtshöhle.at

für Führungen im Forschungsteil der Höhle:

T: 0043/699/12794723,

E-Mail: info@lamprechtshoehle.at

- Führungen auch im unerschlossenen Höhlensystem (z. B. zu den Themen Geologie, Höhlentiere, Wasserwege, etc.)



Anfahrt:

Bus 260 von Salzburg Hbf – St. Martin bei Lofer Lamprechtshöhle

2. Eisriesenwelt Werfen

Homepage: www.eisriesenwelt.at/

T: 0043/6468/5248, E-Mail: info@eisriesenwelt.at

- Besichtigung der Höhlen mit Führungen (keine Anmeldung erforderlich)



Anfahrt:

S3 von Salzburg Hbf - Werfen, ab Werfen Bahnhof verkehrt regelmäßig ein Linienbus bis zum Besucherzentrum

3. Salzbergwerk Berchtesgaden

Homepage: www.salzbergwerk.de/

T: 0049/8652/6002-0, E-Mail: info@salzbergwerk.de

- Untertageführung (Einfahrt mit der Grubenbahn, Holzrutschen, Floßfahrt über den Spiegelsee)
- Experimentieren im Salzlabor (didaktisches Zusatzangebot für vorangemeldete Schulklassen in neu gestalteten, maßgeschneiderten Räumlichkeiten; nach dem 70-minütigen Unterricht erleben die Schüler und Schülerinnen eine spannende Führung durch das Salzbergwerk)



Anfahrt:

S4/S3 von Salzburg Hbf - Berchtesgaden, dann mit Bus 840; Bus 840 von Salzburg - Salzbergwerk (Watzmann-Express)

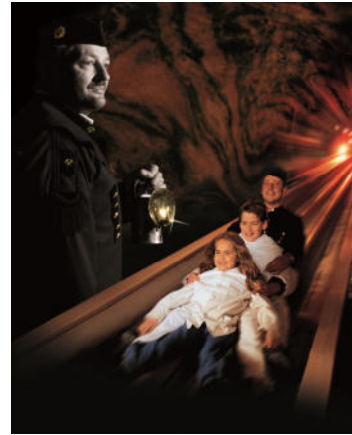
4. Salzwelten Hallein

Homepage: www.salzwelten.at

T: 0043/6132/2008511,

E-Mail: hallein@salzwelten.at

- Führung durch die Salzwelten (75 min, Grubenbahn, Bergmannsrutschen, Floß)
- Speziell für Schulen „Klassenzimmer unter Tage“ – download flyer siehe website
- Keltendorf
- Keltenmuseum in der Stadt Hallein
- Stille Nacht Museum Hallein



Anfahrt:

S3 von Salzburg Hbf - Hallein, mit dem Postbus von Hallein bis Bad Dürnberg

5. Schaubergwerk Hochfeld

Homepage: www.schaubergwerk-hochfeld.at/

Ansprechpartner: Johann Lerch

T: 0043/664/2313108

E-Mail: johann.lerch@salzburg.gv.at

Historischer Kupferbergbau im Untersulzbachtal, Neukirchen am Großvenediger;

Betreiber: Nationalparkverwaltung Hohe Tauern

- Geführte Grubenfahrt durch das Schaubergwerk
- Bergbaugeschichte
- Die harte Arbeitswelt vergangener Bergbauepochen
- Blick in das „Tauernfenster“ – geologische und mineralogische Besonderheiten



Anfahrt:

Bahn von Salzburg Hbf – Zell am See – Neukirchen am Großvenediger, weiter mit dem Tälertaxi oder zu Fuß über schönen Almweg (1h)

Weitere in der EuRegio-Broschüre Erz&Salz siehe Internet:

www.euregio-salzburg.info/broschueren/erz-salz/

Waldpädagogik:

1. Bayerisches Amt für forstliche Saat- und Pflanzenzucht (ASP) – Themenpfad Osing

Homepage: www.awg.bayern.de

Ansprechpartnerin: Dr. Alwin Janßen (Leitung)

T: 0049/8666/9883-13,

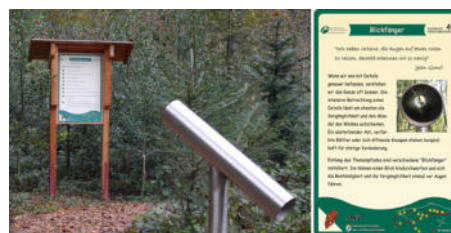
E-Mail: poststelle@awg.bayern.de

Ansprechpartner: Michael Luckas (Führung)

T: 0049/8666/9883-25

E-Mail: michael.luckas@awg.bayern.de

- Waldlehrpfad im Osinger Wald (bei Laufen)
- Führung durch den waldpädagogischen Lehrweg „Wald im Klimawandel“



Anfahrt:

Der Lehrpfad ist mit öffentl. Verkehrsmitteln schlecht zu erreichen, am besten mit PKW (B20 Laufen in Richtung Tittmoning, nach ca. 1,5 km Abzweigung rechts nach Osing) oder mit dem Fahrrad ab Laufen bzw. Oberndorf

2. Bergwallerlebniszentrum Ruhpolding

Homepage: www.bergwallerlebniszentrum.de

T: 0049/8663/41922-26

E-Mail: bergwallerlebniszentrum@aelf-ts.bayern.de

- Waldpädagogik: Erlebniswanderungen, Projekttag mit Lehrplanbezug (ab 2012 auch mehrtägig mit Übernachtungsmöglichkeit und Verpflegung)
- Praktische Arbeitseinsätze im Wald - Schutzwald
- Erlebnispädagogische Ausrichtung



Anfahrt:

Bahn von Salzburg Hbf über Traunstein nach Ruhpolding, weiter mit öffentlichem Bus zum Bergwallerlebniszentrum Ruhpolding

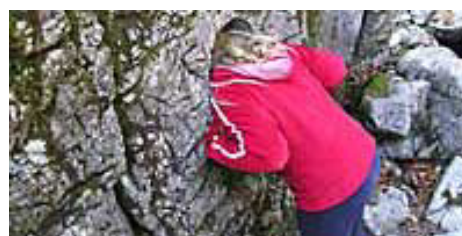
3. Bergwald-Erlebnispfad Inzell

Flyer im Internet unter www.inzell.de/bergwald-erlebnispfad

T: 0049/9885-11

E-Mail: assistenz@inzell.de

- Motto: den Wald fühlen, riechen, sehen hören und schmecken
- 18 Erlebnis- und Infostationen entlang des Weges vom Forsthaus Adlgass in Inzell zum Frillensee (3,5 km)



Anfahrt:

Busverbindungen (z. B. ab Bahnhof Bad Reichenhall oder Traunstein) Regionalverkehr Oberbayern (RVO) Nr. 9526, dann Dorflinie 1

4. Walderlebnispfad Tittmoning/Meggenthal

Homepage:

www.tittmoning.de/de/tourismus/freizeit/lehrpfade

Ansprechpartner: Franz Staudinger

T: 0049/8687/528

E-Mail: staudinger-gmbh@t-online.de

- Motto: den nachwachsenden Rohstoff Holz sowie die vielfältigen Funktionen des Waldes näher kennen lernen, selbst aktiv sein und die Natur mit allen Sinnen erleben
- Verschiedene Radrundwege und Wanderwege
- Führungen durch den Walderlebnispfad



Anfahrt:

Bahn Salzburg-Mühldorf,
Haltestelle Tittmoning-Wiesmühl,
ca. 30 Minuten mit dem Fahrrad

5. Erlebnisswelt Holz – Mühlauersäge Fusch

Homepage: www.muehlauersaege.at/

Ansprechpartner: Josef und Brigitte de Mas

T: 0043/6546/217 oder 0043/664/2112823

E-Mail: de-mas@sbg.at

Erlebnis und Wissensvermittlung in neu adaptiertem, altem Sägegebäude

- Holz - vom Samen bis zum edlen Produkt
- Der Baum, wie er wächst und arbeitet
- Waldarbeit einst und jetzt
- Holzhandwerk früher und jetzt
- Wissenstest über heimische Holzarbeiten
- Videos: Holzbringung einst und jetzt
Forst und Holz



Anfahrt:

Bahn von Salzburg Hbf über Bischofshofen nach Bruck-Fusch
weiter mit Postbus nach Fusch an
der Glocknerstraße

6. Holzknechtmuseum Ruhpolding

Homepage: www.holz-knecht-museum.com/

Ansprechpartnerin: Irmengard Seehuber

T: 0049/8663-639

E-Mail: info@holz-knecht-museum.com

- Museum und 30.000 m² großes Freigelände mit transferierten und nachgebauten Forsthütten und „Holzerstuben“
- Geschichte der Holz-knechte (Lebens- und Arbeitsbedingungen) und die Entwicklung ihrer Geräte und Werkzeuge
- wichtige Aspekte der Waldarbeit sowie Werkzeuge und Geräte
- Holzbringung
- markierter Kinderpfad (mit inkludiertem Rätsel)
- Führungen und Workshops speziell für Kinder und Jugendliche (unterschiedlich, je nach Jahrgangsstufe)



Anfahrt:

Bahn von Salzburg Hbf über Traunstein nach Ruhpolding, weiter mit öffentlichem Bus Richtung Reit im Winkl zum Holz-knecht-museum in der Laubau

Sonstiges:

1. LBV- Umweltgarten mit Unterwasserwelt Wiesmühl

Homepage: www.umweltgarten.de/

Ansprechpartner: Walter Gründl

T: 0049/8634/5863, E-Mail: walter.gruendl@t-online.de

- Führungen zu den Schwerpunktthemen: Wasser, Wiese, Bienen/Wespen, Hecke, Fließgewässer
- Fußföhl- und Tastlehrpfad, Heckenlehrpfad, Lehrbienenstand, Unterwasser-Beobachtungsstation mit heimischen Fried- und Raubfischen, Naturteiche, etc.
- Auenlehrpfad an der Alz



Anfahrt:

Bahn von Salzburg Hbf – Garching Bhf (Alz), Bus von Garching Bhf – Wiesmühl (Alz), zu Fuß wenige Minuten bis zum Umweltgarten

2. Krimmler Wasserfälle/Wasserwunderwelt Krimml

Homepage: www.wasserfaelle-krimml.at/

T: 0043/6564/7212,

E-Mail: warnsdorf.krimml@sektion.alpenverein.at

- Informationsplatz: Wissenswertes zu den Themen Gletscher, Wasserfälle, Wasserfallweg, Nationalpark, Almwirtschaft, Mineralien, Flora und Fauna

Homepage: www.wasserwunderwelt.at

T: 0043/6564/20113 bzw. 0043/662/873673-0

E-Mail: info@wasserwunderwelt.at

bzw. info@grossglockner.at

- Themenpark WasserWunderWelt Krimml: Aquapark, Haus des Wassers, Multivisionskino



Anfahrt:

Bahn von Salzburg Hbf- Zell am See, von Zell am See – Krimml, Bus 671 von Krimml Bhf – Krimml Wasserfälle

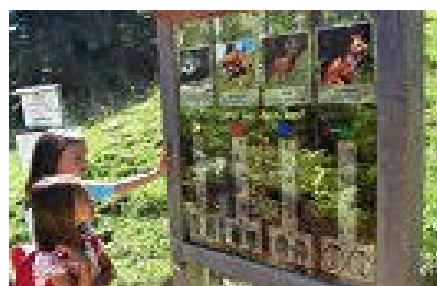
3. Alm-Lehr-Pfad Werfenweng

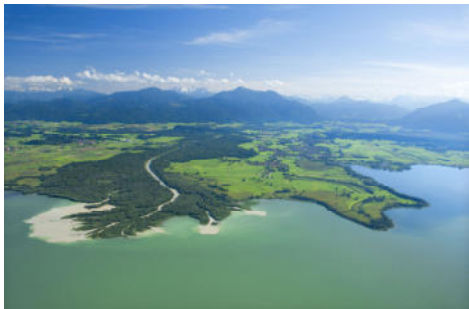
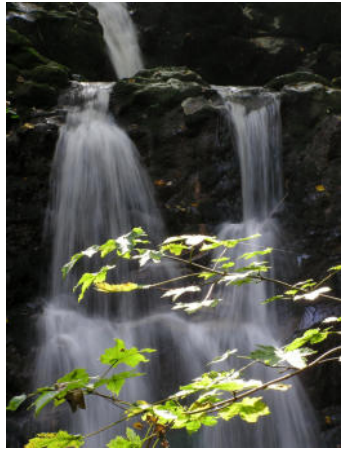
Homepage: www.werfenweng.eu/Ausflug/85-Fauna-Flora-Runde-Almlehrpfad

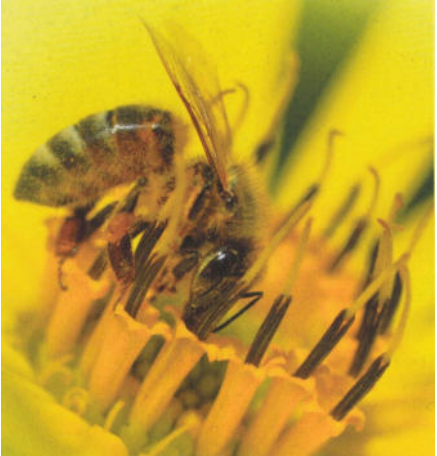
T: 0043/6466/4200,

E-Mail: tourismusverband@werfenweng.eu

- Informiert an 15 Stationen über die Welt der Almen und der Almwirtschaft



▪ Buch „Alm-Lehr-Pfad Werfenweng“ dient als Wegbegleiter und Führer	Anfahrt : S3 von Salzburg Hbf - Bischofshofen, Bus 513 von Bischofshofen - Werfenweng
4. Ökostation Straß der Bayerischen Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL) (bei Laufen) Homepage: www.anl.bayern.de/oekostation Ansprechpartner: Peter Sturm T: 0049/8682/8963-56 E-Mail: peter.sturm@anl.bayern.de ▪ Vielfalt verschiedener Grünlandtypen (artenreiche Wirtschaftswiesen, Feucht- und Streuwiesen, Niedermoor) ▪ Naturnaher Bachlauf und Teich (geeignet für Gewässeraktionen mit Schulklassen)	 Anfahrt: Mit öffentlichen Verkehrsmitteln nicht direkt erreichbar. Lage ca. 2 km nördlich von Laufen, von der B20 kommend links (Hinweisschild)
5. Ökomodell Achentäl Homepage: www.oekomodell.de/ Ansprechpartner: Wolfgang Wimmer T: 0049/8641/6941430, E-Mail: info@oekomodell.de ▪ Klassenzimmer Natur (Wiese, Wasser, Hecke, Moor, Wald, ...Projekte möglichst in Schulumnähe) ▪ Abenteuer Natur (Naturerkundungen, Schmugglerpfade, Auwald, Steine ...) ▪ Landwirtschaft macht Schule (bei einem Besuch am Bauernhof oder bei einer Almwanderung selber mit anpacken) ▪ Biomassehof Achentäl in Grassau	 Anfahrt: Geschäftsstelle: Bahn von Salzburg Hbf - Übersee, Bus 9505 von Übersee – Schleching Projektorte je nach Zielsetzung unterschiedlich
6. Öko-Kulturprojekt Teufelsgraben Seeham Homepage: www.teufelsgraben.at Ansprechpartnerin: Renate Schaffenberger T: 0043/6217-5493 E-Mail: info.seeham@sbg.at Museen – Ausstellungen – Natur-Erlebnisweg ▪ „Vom Korn zum Brot“, Röhrmoosmühle ▪ „Vom Flachs zum Leinen“, Brechelbad ▪ Kugelmühle am Wildkar Wasserfall ▪ Natur-Erlebnis-Weg Teufelsgraben ▪ „Geschichte der Armbrust“, Stachelhütte Biohotel Schiessentobel ▪ „Biokreislauf – nachhaltige Landwirtschaft“ am	 Anfahrt: Mit dem Regionalbus 120

Aicherbauernhof	von Salzburg Hbf nach Seeham/Matzing
7. Pidinger Bienenweg Homepage: www.pidinger-bienenweg.de Ansprechpartner: Dr. Bernhard Zimmer E-Mail: info@regiostar.com ▪ Bienenerlebnisweg von der Neubichler Alm zum Berggasthof Johannishögl, Lehrpfad mit 6 Stationen z.B. zu Honig, Lebensweise, Bedeutung und Gefährdung der Bienen ▪ Ganzjähriger Besuch möglich ▪ Sonderführungen oder Vorträge für Gruppen und Schulklassen nach Vereinbarung	 Anfahrt: Mit dem Zug nach Piding, mit Privattransfer (Neubichler Alm) zum Ausgangspunkt